

Kirchenblatt



An Ratschlägen fasten?

Mit Ratschlägen möchte man anderen helfen. Doch kaum etwas kann so verletzen wie ein gut gemeinter Ratschlag. Ungefragter Ratschlag kann aber auch ein Zeichen für Hilflosigkeit sein.

Aber natürlich gibt es auch Ratschläge, die erbeten sind, sogar schon zu biblischen Zeiten. König Salomo wird grosse Weisheit zugeschrieben sowie die Fähigkeit, nachhaltig Konflikte lösen zu können. Von weither sollen Menschen zu ihm gereist sein, um seinen Rat einzuholen. Doch scheint seine Gabe vor allem anderen genützt zu haben: Salomo selbst wurde kritisiert, unter anderem wegen seiner Vielweiberei, seinem Hang zu Polytheismus und seiner Masslosigkeit als Verstoss gegen die Gebote Gottes.

Kreativ und klug also, wenn ein Rat für andere gefragt ist – kurzfristig, wenn es um die eigene Befindlichkeit geht? Dieses Phänomen hat sogar einen Namen: das Salomo-Paradoxon.

Studien zu diesem Phänomen führten zu einem erstaunlichen Ergebnis: Wer mit sich selbst Gespräche führt und sich dabei in der zweiten Person anspricht («Du schaffst das!»), erfährt eine deutliche

Steigerung seines Selbstwertgefühls gegenüber dem, der mit sich selbst in der Ich-Form spricht.

Sind wir uns also vielleicht selbst der beste Ratgeber? Auch beim Fasten? Ist der Königsweg, die Einschätzung von anderen einzuholen, sie jedoch zu filtern, weil jeder und jede letztlich selbst am besten weiss, was gut und richtig ist – vor allem dann, wenn man in einer neuen Lebenssituation ist oder sich der Alltag wie beim Fasten für eine gewisse Zeit ändert? Ich treffe mich mit einer Freundin und schildere ihr die Situation. Und dann kann es passieren, dass ich dadurch selbst viel klarer sehe.

In der Bibel werden sowohl Jesus als auch der Heilige Geist und Gott selbst als Ratgeber tituliert. Im Gebet können sie zu Zuhörern werden. Zugleich sind aus biblischer Sicht durchaus Mitmenschen gute Berater: «Pläne sind zum Scheitern verurteilt, wo man nicht miteinander berät. Wo man aber gemeinsam überlegt, hat man Erfolg» (Spr 15,22).

Wie also einen erbetenen Rat adäquat gewähren? Vor der Antwort stehen viele Fragen: Zunächst sollte man den Hintergrund erkunden: Worum geht es eigentlich? Warum machst du das so? Das signalisiert Anteilnahme. Vielleicht stellt man dann überrascht fest: Das Verhalten des anderen folgt einer inneren Logik. Ausserdem sollte man

seine eigene innere Haltung hinterfragen: Kann ich auch damit leben, wenn der andere meinen Rat nicht befolgt? Gemeinsame Ideen entwickeln, gut zuhören, Alternativen anschauen – das hilft nicht nur in lebensverändernden Krisen, es kann auch in der Fastenzeit unterstützen, zum Beispiel wenn sich das Vorhaben als wenig realistisch erweist und man sowieso schon dünnhäutig ist.

Zu kritisieren oder die Krise des anderen zu leugnen, ist unangebracht, wenn Rat erbeten wurde. Besser ist es, zu trösten und das Selbstwertgefühl zu stärken.

Besser als mancher Rat ist es, seine Unsicherheit zum Ausdruck zu bringen und hilfreich zuzupacken, vielleicht indem man jemanden das Kochen oder anderes abnimmt.

In diesem Sinne: eine gute Fastenzeit mit guten Selbstgesprächen und -erkenntnissen.

Nach Iris Macke «Zupacken und Zuhören» in «andere zeiten» 01/23, Magazin zum Kirchenjahr



ANGEDACHT

Fastenzeit

Erst etwa ab dem 4. Jahrhundert setzte sich eine am Aschermittwoch beginnende Fastenzeit in der Christenheit durch. Im Vordergrund stand dabei die Busse. Die Dauer jedoch ging auf die Bibel zurück: Schon Mose, Elia und Jesus hatten 40 Tage in der Wüste gefastet und sich so auf ihren von Gott gegebenen Auftrag vorbereitet. Wenn Christen heute in den rund sieben Wochen vor Ostern fasten, auf bestimmte Speisen oder Getränke verzichten, sich in neuen Gewohnheiten üben, möchten

sie sich darauf besinnen, was wirklich im Leben zählt. Der Benediktinerpater Anselm Grün hat es so ausgedrückt: «Fasten heisst, Süchte wieder in Sehnsüchte zu verwandeln.» Die Fastenzeit fällt nicht umsonst mit der Passionszeit zusammen: Die Veränderungen machen uns sensibler und feinfühler, sie helfen uns, die Bedeutung von Passion und Ostern intensiver zu empfinden.

Nach Iris Macke



Brigida Arndgen

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrer Stephan Dreyer
Telefon 055 416 03 46
stephan.dreyer@refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 13.–19. März
Pfarrer Stephan Dreyer

Gottesdienste

Sonntag, 12. März

- 10:30 ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag
Katholische Pfarrkirche St. Meinrad
Klaus Henning Müller und Miroslaw Golonka
- 10:30 ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag
Katholische Kirche St. Verena
Stephan Dreyer und Patrik Brunschwiler

Dienstag, 14. März

- 10:15 Gottesdienst im Pflegezentrum Pfarrmatte
Pfarrer Klaus Henning Müller
- 16:00 ökumenischer Gottesdienst im Tertianum
Pfarrer Klaus Henning Müller

Mittwoch, 15. März

- 10:15 Gottesdienst im Alterszentrum am Etzel
Pfarrer Klaus Henning Müller

Donnerstag, 16. März

- 19:30 ökumenisches Abendgebet
Dreifaltigkeitskapelle Hurden
Pfarrer Klaus Henning Müller und Team

Freitag, 17. März

- 18:00 Jugendgottesdienst in der Ref. Kirche Wollerau
in Wilen mit Pfarrer Stephan Dreyer

ERWACHSENE

MOMENTS OF SILENCE – Stille als Quelle der Kraft

Mittwoch, 15. März, 19:00 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Seminar mit Ruth Maria Michel, Erwachsenenbildnerin, Ausbildung in Theologie und Exerzitien-Begleitung. Die drei Abende, sind für alle, die Lust haben, neue Zugangswege zu Gott auszuprobieren. Sie schaffen Gelegenheit, verschiedene Formen des Hörens auf Gott und sein Wort, auf Bilder und Lieder zu entdecken und praktisch einzuüben. Die einzelnen Abende bestehen aus drei Teilen: kurze theoretische Einführungen; still werden ganz praktisch; Anregungen für jeden Tag daheim im Alltag. Die Abende bauen inhaltlich aufeinander auf. Der erste Abend ist als «Schnupperabend» gedacht. Kursgeld: Fr. 10.– Unkostenbeitrag (inkl. schriftliche Unterlagen). Der Betrag wird am ersten Abend eingesammelt. Anmeldung bis 13. März auf www.refkirchehoefe.ch/agenda.

64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 14. März, 12:00 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Doris Kümin. Anmeldung bis spätestens Montagvormittag, 11:00 Uhr auf www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 16. März, 14.30 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Doris Kümin. Gemeinsam bewegen. Anmeldung keine erforderlich.

VORSCHAU

Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag

Samstag, 18. März, 19:00 Uhr – Kath. Pfarrkirche St. Jakobus Feusisberg
Pfarrer Stephan Dreyer mit Pfarrer Dr. Andreas Fuchs.

Gottesdienst

Sonntag, 19. März, 10:00 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrer Klaus Henning Müller. Musik: Alexander Seidel.

BaSKi-Kinderkirche

Samstag, 18. März, 09.30 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kathrin Dubs.

escape active – Klappe und Action!

Samstag, 18. März, 11:30 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Karin Wälli.

Chorprobe Palmsonntag und Kantatenwochenende

Montag, 20. März, 19:00 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kirchenmusiker Alexander Seidel.

Passionskonzert mit Lichtdesign

Samstag, 25. März, 19:00 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
F. N. Bruhns / R. Keiser / J. S. Bach: Markuspassion (Weimar 1713)
Anna Gitschthaler, Sopran; Grete Einsiedler, Alt; David Erler, Countertenor;
Mark Heines, Tenor (Evangelist); Gabriel Söllinger, Tenor; Matthias Winckler, Bassbariton (Jesus); Vokalensemble Höfe; New Sagittarius Consort
Zürich (auf historischen Instrumenten); Alexander Seidel, musik. Leitung.

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:
jeweils Montag
von 09:00–12:00 Uhr

Pfarradministrator:
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Sonntag, 12. März – 3. Fastensonntag

1. Lesung Ex 17, 3–7
2. Lesung Röm 5, 1–2, 5–8
Evangelium Joh 4, 5–42

09:30 Hauptgottesdienst

1. Jahrzeit für:

Hedy Suter-Kümin, Ebnetweg 6

Stiftsjahrzeit für:

Ernst Suter und Gabriela Suter, Ebnetweg 6

Josef Huber

Robert und Margrith Huber-Stachel

Agnes Stachel, Sennweidweg

Dienstag, 14. März

19:00 Werktagmesse

Freitag, 17. März

08:30 Rosenkranzgebet

09:00 Werktagmesse

Samstag, 18. März

19:00 ökumenischer Gottesdienst, musikalisch
begleitet vom Kirchenchor, zusammen mit Herrn
Friedhelm Krieger/Missionsprojekt Paz Peru
Anschliessend wird dieses Jahr von der Senn-
gesellschaft ein «Suppenznacht» zubereitet.
Dazu sind alle recht herzlich ins Pfarreizentrum
eingeladen.

Sonntag, 19. März – 4. Fastensonntag / hl. Josef

09:30 Hauptgottesdienst zusammen mit Herrn
Friedhelm Krieger/Missionsprojekt Paz Peru

MITTEILUNGEN

Opfer

12. März: «Pro Filia» Zentralschweiz

Pro Filia Zentralschweiz ist ein gemeinnütziger Verein und setzt sich ein für Bildungs- und Berufsfragen Jugendlicher, unabhängig von deren Nationalität, Konfession und sozialem Stand.

18. und 19. März: Missionsprojekt Paz Peru

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Ökumenisches Abendgebet

Donnerstag, 16. März, 19:30 Uhr, Kapelle Hurden

Rückblick 2. Fastensonntag/Krankensonntag



Auf den 2. Fastensonntag fiel dieses Jahr auch der Krankensonntag. Musikalisch wurde dieser Gottesdienst mit heimatlichem Jodelgesang des Jodlerklubs Bärgblueme, Steinhausen, umrahmt. Zum Abschluss des Gottesdienstes spendete Pfarrer Andreas Fuchs, begleitet von Jodelliedern, den persönlichen Krankensegen.

Ganz herzlichen Dank allen, die zu diesem speziellen, wunderschönen Gottesdienst beigetragen und mitgefeiert haben!

107. Generalversammlung der Frauengemeinschaft



Freitag, 17. März, 19:30–23:00 Uhr, Restaurant Feld, Feusisberg

Vortrag: Vitamin D – das Sonnenhormon

Dienstag, 4. April, 19:30–21:00 Uhr, Pfarreizentrum Feusisberg

Kino für Alle

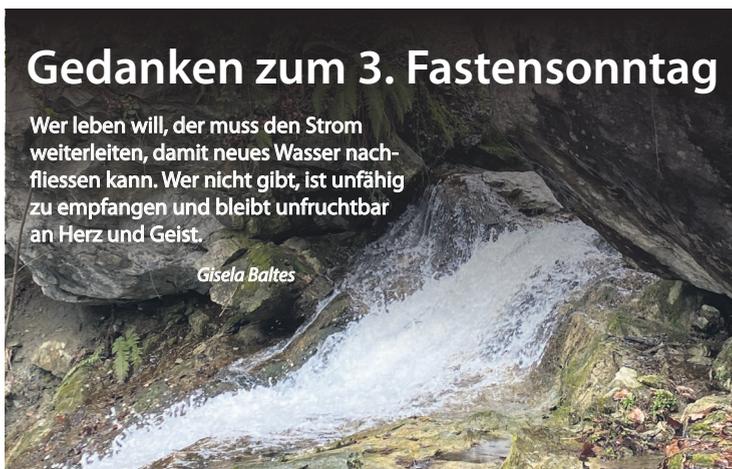
Donnerstag, 27. April, 19:30–22:00 Uhr, Pfarreizentrum Feusisberg

Weitere Infos unter www.fg-feusisberg.ch.

Gedanken zum 3. Fastensonntag

Wer leben will, der muss den Strom
weiterleiten, damit neues Wasser nach-
fliessen kann. Wer nicht gibt, ist unfähig
zu empfangen und bleibt unfruchtbar
an Herz und Geist.

Gisela Baltes



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
u.zihlmann@swissonline.ch

Petra Wohlwend, Jugendseelsorgerin
Telefon 055 420 17 19
petra.wohlwend@hispeed.ch

Gottesdienste

Freitag, 10. März

09:00 Messfeier in der Marienkapelle
17:30 Kreuzwegandacht in Wilen

Samstag, 11. März

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 12. März – 3. Fastensonntag

09:15 Messfeier in Freienbach
Jahrzeit für Margrit Schnyder-Dobler, Pfäffikon,
und für Fridolin und Lina Schnyder-Deuber,
Freienbach
11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 13. März

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 15. März

17:45 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 16. März

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte
19:30 ökumenisches Abendgebet in der Kapelle
Hurden

Freitag, 17. März

09:00 *keine* Messfeier in der Marienkapelle
17:30 Kreuzwegandacht in Wilen

Samstag, 18. März

17:30 Messfeier in Wilen, anschliessend Rosenverkauf

MITTEILUNGEN



Kollekte

Am *Samstag und Sonntag, 11./12. März*, nehmen wir die Kollekte für eines unserer ehemaligen Pfarreiprojekte



«Amigos Nicas» auf. In Nicaragua sind Menschen in ländlichen Gegenden von Armut und Mangel an Perspektiven betroffen. Der Verein «Amigos Nicas» leistet mit Direkthilfe und einheimischer professioneller Begleitung einen Beitrag zur Bildung und Eigeninitiative und damit zur Möglichkeit einer Verbesserung der Lebensumstände. Es wird Wert darauf gelegt, dass die Projekte durch Nicaraguaner/innen mitgetragen werden und die Eigeninitiative gefördert wird. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit



Wir laden Sie herzlich zu den Kreuzwegandachten ein: jeweils am Freitag um 17:30 Uhr in der Kapelle Wilen

10. März / 17. März / 24. März / 31. März

Gedanken – Lebensspuren – Betroffenheit –
Aktualität – Ausblick – Glauben

Nehmen Sie sich Zeit und spüren Sie dem Leidensweg Jesu nach. Lassen Sie sich inspirieren und schöpfen Sie Kraft für Ihren Alltag.

Rosen – Für das Recht auf Nahrung



Samstag, 18. März, 17:30 Uhr in Wilen

Sonntag, 19. März, 09:15 Uhr in Freienbach

Sonntag, 19. März, 11:00 Uhr in Bäch

Schenken Sie Freude weiter. Im Anschluss an unsere Pfarreigottesdienste können Sie Rosen für einen symbolischen Betrag von Fr. 5.– erwerben. Das Max-Havelaar-Gütesiegel steht für fairen Handel mit Kleinproduzenten im Süden und für wirkungsvolle Massnahmen gegen die Armut. Der Erlös geht an Entwicklungsprojekte der Fastenaktion.

Kollekten Januar/Februar 2023

Wir danken ganz herzlich für die folgenden Spenden, die wir in Ihrem Namen gerne weitergeleitet haben.

31.12./01.01.	Kirchenchor Freienbach	Fr. 642.45
06.01.	Missio – Sternsingen	Fr. 332.10
06.01.	Missio – Hausbesuche Sternsingergruppen	Fr. 2274.45
07./08.01.	Inländische Mission – Epiphanieopfer	Fr. 635.85
14./15.01.	Pro Filia Zentralschweiz	Fr. 394.30
21./22.01.	Pfarreiprojekt «CBM» Vietnam	Fr. 535.90
28./29.01.	Kloster Einsiedeln, Umbauarbeiten	Fr. 779.20
04./05.02.	Caritasfonds Urschweiz	Fr. 652.15
11./12.02.	Stiftung Therapieon, Kinderheim, Zizers	Fr. 617.80
18./19.02.	Caritas Schweiz / Erdbebenopfer Türkei & Syrien	Fr. 711.15
25./26.02.	Ökumenischer Gottesdienst & Suppenzmittag für die Stiftung «Paz Peru»	Fr. 698.65
Januar – Februar	Beerdigungskollekten für diverse soziale Zuwendungen	Fr. 4851.55

Kollekte – Türkei – Kahramanmaraş



Die Türkei und Syrien wurden am 6. Februar von einem schweren Erdbeben getroffen. Wir möchten nun ein Dorf mit unserer Kollekte direkt unterstützen. Von hier stammt Herr Aksoy, der uns am Ehrenamtlichenfest mit köstlichen türkischen Spezialitäten beliefert hat. Das Dorf Kahramanmaraş (s. Fotos) ist sehr stark betroffen. Zurzeit ist das grösste Problem die Hygiene. Die

Menschen haben seit Tagen keine Toiletten und Duschen. Aus diesem Grund sollen mit den Spendengeldern Container mit Toiletten und Duschen besorgt werden. Die Spenden werden somit direkt den Dorfbewohnern vor Ort zugutekommen.

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit



Wir laden Sie herzlich zu den Kreuzwegandachten ein: jeweils am Freitag um 15:00 Uhr

10. März / 17. März / 24. März / 31. März

Gedanken – Lebensspuren – Betroffenheit – Aktualität – Ausblick – Glauben

Nehmen Sie sich Zeit und spüren Sie dem Leidensweg Jesu nach. Lassen Sie sich inspirieren und schöpfen Sie Kraft für Ihren Alltag.

100. Orgelmatinee am 11. März



Wer hätte das gedacht: Am 24. August 2003 wurde die neue Späth-Orgel feierlich eingeweiht. Bereits am 15. November 2003 eröffnete der Organist Peter Keller-Büsch den bunten Reigen der Orgelmatineen. Nach 20 Jahren können wir

uns bereits auf die 100. Orgelmatinee freuen. Der Organist Roman Künzli und das Organisten-Vokalquartett werden zusammen mit Instrumentalisten ein abwechslungsreiches Jubiläumsprogramm gestalten.

Ökum. Suppentag im kath. Pfarreizentrum



Am Sonntag, 12. März, um 10:30 Uhr laden wir Sie alle herzlich ein zum ökum. Gottesdienst und anschliessenden Suppenzmittag. Ab 11:30 Uhr Suppenzmittag mit Wienerli und Brot und mit einem Dessertbuffet (*Dessertspenden willkommen! Abgabe: Sonntag ab 10:00 Uhr im kath. Pfarreizentrum*). Als ökumenische Gemeinschaft leisten wir einen Beitrag gegen die Armut, indem wir ein schlichtes Mittagmahl geniessen und den gesparten Betrag als Kollekte spenden.

Kinoerlebnis für Frauen

Die Frauengemeinschaft lädt am *Dienstag, 14. März*, Frauen aus der Gemeinde und Umgebung zum frühlingshaften Überraschung-Kino-Event ein. Türöffnung ist um 18:30 Uhr und der Film startet pünktlich um 19:00 Uhr. Im Pfarreisaal der katholischen Kirche Pfäffikon wird ein leichter und bezaubernder Film gezeigt. Ein kulinarisch vielseitiges Apérobuffet begleitet das abendliche Filmerlebnis. Weitere Infos finden Sie auch unter www.fgpfaeffikon.ch.

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@hispeed.ch

Brigida Arndgen, pastorale Mitarbeiterin
pfarrei-pf-arndgen@swissonline.ch

Urs Zihlmann, priesterlicher Mitarbeiter
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste

Freitag, 10. März

15:00 Kreuzweg

Samstag, 11. März

11:00 Orgelmatinee – Jubiläum 100. Orgelmatinee
19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 12. März – 3. Fastensonntag

10:30 ökumenischer Gottesdienst
anschliessend ökumenischer Suppentag im
kath. Pfarreizentrum
14:30 Eucharistiefeier, Kroatien-Mission
18:30 Rosenkranz

Dienstag, 14. März

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz
16:00 ökumenischer Gottesdienst, Tertianum

Mittwoch, 15. März

16:00 ökumenischer Gottesdienst, Pflegezentrum
Roswitha

Donnerstag, 16. März

09:00 Eucharistiefeier

Freitag, 17. März

15:00 Kreuzweg
19:00 Kreuzweg, Kroatien-Mission

Samstag, 18. März

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 19. März – 4. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier + mehr
mit den Erstkommunionkindern
18:30 Rosenkranz

Hurden:

Sonntag, 12. März

10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

Donnerstag, 16. März

19:30 ökumenisches Abendgebet, Schlosskapelle



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Mittwoch 08:30–11:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
vorübergehend geschlossen
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Patrik Brunswiler, Pfarradministrator
patrik.brunswiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Telefon für Notfälle: 079 920 27 65



Gottesdienste

3. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte: Kirchliches Hilfswerk für die Seelsorge im Kanton Schwyz

SAMSTAG, 11. März

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier, anschl. Suppen-
z'Nacht im Pfarreisaal Wollerau

SONNTAG, 12. März

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Willi und Marta Egger-Stutz
Anna und Paul Elsener-Ingold
Im Anschluss des Gottesdienstes
Aussegnung der Gräber.

10:30 Wollerau

ökumenischer Gottesdienst
mitgestaltet durch Diana Tobler,
Violine, anschliessend Suppen-
z'Mittag im Pfarreisaal Wollerau

18:00 Wollerau

stille Anbetung

MITTWOCH, 15. März

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Alterszentrum Turm-Matt,
Wollerau

DONNERSTAG, 16. März

08:30 Wollerau

Rosenkranz
mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier

FREITAG, 17. März

08:30 Schindellegi

Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

4. Fastensonntag

Sonntagskollekte: Fastenopfer 2023

SAMSTAG, 18. März

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Balbina und Max
Föhn-Menti

SONNTAG, 19. März – Heiliger Josef

10:00 Schindellegi

Eucharistiefeier
mit anschliessendem Suppen-
z'Mittag im Forum St. Anna

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Dreissigster für
Josef Lustenberger

18:00 Wollerau

stille Anbetung

MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte

Kirchliches Hilfswerk für die Seelsorge im Kanton Schwyz

Die Sonntagskollekte wird aufgenommen auf Empfehlung des Dekanats Ausserschwyz. Das Hilfswerk gibt Spenden an Seelsorgehilfswerke sowie kirchliche Organisationen des Kantons Schwyz, deren Auslagen nicht durch die öffentliche Hand abgedeckt sind. Für Ihre Unterstützung vielen Dank.

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

Gratulationen

17.03. Maria Keller-Kälin 91-jährig

Wir wünschen der Jubilarin alles Gute und Gottes Segen.

3. Fastensonntag im Jahreskreis / Lesejahr A



Die biblischen Lesungen zum 3. Fastensonntag im Lesejahr A zur persönlichen Betrachtung:

Erste Lesung AT: Exodus 17,3–7

Zweite Lesung NT: Römer 5,1–25.–8

Evangelium: Johannes 4,5–42

Absage Pfarrei-Reise Seelsorgeraum Berg

Aufgrund der nicht ausreichenden Anmeldungen ist die geplante Pfarrei-Reise, die im Frühjahr ins Tessin führen sollte, bedauerlicherweise abgesagt. Gerne nehmen wir Reisewünsche für ein anderes Jahr entgegen.

Seelsorgerat und Seelsorgeteam

Rückblick Weltgebetstag 3. März

Unter dem Motto: «Ich habe von eurem Glauben gehört» feierten die Besucherinnen und Besucher den ökum. Weltgebetstag in Wollerau. In diesem Jahr stand Taiwan als Gastgeberland im Mittelpunkt. Die Besuchenden erhielten Einblicke in ihre Sorgen, Nöte, Ängste, Hoffnungen und in ihren Glauben. Die aufgenommene Kollekte kommt sozialen Projekten in Taiwan zugute. Nach der stimmungsvollen Feier wurde ein taiwanesischer Imbiss im Pfarreisaal serviert.

Für das ökumenische Vorbereitungsteam, Anita Höfer



Vordere Reihe (v.l.): Ursi Späni, Ida Waibel, Rahima Heuberger; hintere Reihe: Anita Höfer, Maja Emge, Susanne Frei, Luzia Winet

Foto Joe Niederberger

VEREINE / GRUPPEN

Proben Chor «Singen im Gottesdienst»

Mittwoch, 15. / 29. März, Freitag, 10. / 17. März

jeweils um 19:30 Uhr im Pfarreisaal Wollerau

Freitag, 31. März, Probe um 19:30 Uhr, Kirche St. Verena

Proben «Ad hoc Chor»

Jeweils am Dienstag, 14. / 21. / 28. März / 4. April, um 19:30 Uhr im Forum St. Anna, Schindellegi

Karfreitag, 7. April, um 15:00 Uhr in der Kirche St. Anna, Schindellegi

Suppenessen in Wollerau und Schindellegi

Suppenessen in Wollerau – Samstag, 11. März / Sonntag, 12. März

Suppenessen in Schindellegi – Sonntag, 19. März

Jeweils anschliessend an die Gottesdienste wird in Wollerau im Pfarreisaal und in Schindellegi im Forum St. Anna eine feine Suppe serviert.

Frauengemeinschaft Schindellegi: Kräuter sammeln und Suppe kochen

Freitag, 31. März, 15:00 Uhr

Wir treffen uns beim Labyrinth vor der Kirche St. Anna, Schindellegi. Zusammen sammeln wir während rund 1½ Std. verschiedene Kräuter und kochen diese im Forum St. Anna zu einer feinen Suppe. Die Kräutersuppe geniessen wir gemeinsam und freuen uns auf den Austausch. Anmeldung bis spätestens Montag, 27. März, an Beata Kässmeyer, Telefon 044 687 11 00 oder FGS@seelsorgeraum-berg.ch.

Frauengemeinschaft Schindellegi

VORANZEIGEN

Der andere Kreuzweg auf der Insel Ufnau

Karfreitag, 7. April, 16:30 bis ca. 18:30 Uhr

Der andere Kreuzweg wird in der Kirche St. Peter und Paul auf der Insel Ufnau begangen. Das Taxiboot / Ufnau Shuttle führt die Besuchenden von der Seeanlage Unterdorf in Pfäffikon auf die Insel Ufnau wie auch wieder zurück.

Love spüren
den Blick schärfen
verzeihen
zärtlich sein
Komfortzone verlassen
auf Menschen am Rande schauen

der Seele Raum geben
keine Schokolade
bewusster leben
Gutes tun
zur Ruhe kommen

versöhnen
weniger Auto fahren
5 kg weniger
sich selbst wieder spüren
kein Alkohol
für andere da sein

Fastenzeit

Impuls zum Sonntag – Fastenzeit

Zeit, die mich herausfordert,
innezuhalten und mich zu besinnen,
umzukehren und neue Wege zu suchen,
nein zu sagen und Enttäuschungen zuzulassen,
Ablehnungen anzunehmen
und mich selbst zu bejahen,
nach dem Weinen immer wieder zu lachen,
zu ertragen, nicht allen Ansprüchen
gewachsen zu sein.

Gisela Baltas

Rosen verschenken und versenden

Samstag, 18. März, 08:00–12:00 Uhr, Dorfplatz Pfäffikon

Sagen Sie's durch die Blume: Wenn Sie einer lieben Person eine Rose schenken und gleichzeitig etwas Gutes für die Menschen im globalen Süden tun, braucht es gar keine Worte mehr. An jeweils über 400 Orten schweizweit verkaufen Freiwillige Fairtrade-Rosen für 5 Franken. Mit dem Erlös können sich Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika gegen den Klimawandel wappnen.

Seit 18 Jahren ist die Rosenaktion fester Bestandteil der ökumenischen Kampagne von Fastenaktion, HEKS und Partner sein, die für ihre Projekte

sammelt. Die Entwicklungsorganisationen machen unter dem Motto «Klimagerechtigkeit – jetzt!» auf die Folgen des Klimawandels für Menschen im globalen Süden aufmerksam. Sie fordern eine nachhaltigere Produktion und einen bewussteren Konsum von Lebensmitteln, für weniger Hunger und mehr Klimaschutz.

Zudem gibt es die Möglichkeit, digitale Rosen mit Gruss zu versenden: Auf www.give-a-rose.ch können Sie auch Menschen in der Ferne erreichen, und dies das ganze Jahr lang.



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch
Pfarrer Jonathan Friess

« Das Ende der Wege des Menschen ist immer der Anfang des Weges Gottes. »

Arthur Weiser

Gottesdienste

Sonntag, 12. März

10:00 Gottesdienst vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)
Predigt: Pfr. Jonin Köchli
Chinderchilä-Ferienprogramm, Three6Teens
anschliessend Cafeteria

Montag, 13. März

14:00 Nähtreff

Dienstag, 14. März

06:30 Frühgebet im Kapellhof

Mittwoch 15. März

19:00 Gebetsabend im Kapellhof

Donnerstag, 16. März

09:00 Frauengesprächsgruppe

Sonntag, 19. März

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)
Predigt: Pfr. Jonathan Friess
Chinderchilä, Three6Teens